

EUROKOMMUNAL

Ausgabe 1-2008 • € 3,-

Europäisches Magazin für österreichische Städte und Gemeinden

Partner (Organ) des Österreichischen Nationalkomitees des Welt-Straßenverbandes AIPCR/PIARC
sowie des nationalen Fachkomitees für Straßenerhaltung und Winterdienst.

Regelmäßiger Berichterstatter relevanter Themen des Österreichischen Städtebundes



Das Projekt digitaler Leitungskataster der Marktgemeinde Straden ist das erste perfekt umgesetzte und somit förderbare Projekt in Österreich.
 Am Bild: (v.l.n.r.): Dr. Christa Schillinger (Amtsleiterin, Marktgemeinde Straden), Ing. Werner Gaar (INNOGEO GmbH), OAR Anton Raidl und Dipl.-Ing. Heinrich Malina (beide Steiermärkische Landesregierung, FA 19), Bernd Luttenberger (INNOGEO GmbH).

Bgm. SR Alfred Schuster, Marktgem. Straden:
 „Wir arbeiten schon seit längerer Zeit mit der Firma INNOGEO zusammen. Mit diesem Vorzeigeprojekt stehen wir jetzt österreichweit im Rampenlicht. Und darauf bin ich jetzt besonders stolz“

Dr. Christa Schillinger, Amtsleiterin, Straden:
 „Für den digitalen Leitungskataster stehen hohe Förderungen zur Verfügung. Deshalb empfehle ich jeder Gemeinde die Umsetzung derartiger Projekte“

Dipl.-Ing. Heinrich Malina,
 Amt der Steiermärkischen Landesregierung:
 „Die Fachabteilung 19 der Steiermärkischen Landesregierung ist die Prüfinstanz für Förderprojekte. Im Fall des Projektes der Marktgemeinde Straden waren alle Daten vollständig und vorbildlich zusammengefasst, somit stand der Förderzusatz nichts mehr im Wege“

>> Erstes digitales Leitungskatasterprojekt nach neuen Förderrichtlinien erfolgreich abgewickelt >>

Leitungen und Kanäle für die Wasserversorgung und Abwasserentsorgung zählen in den letzten Jahren zu den größten Investitionen im Baubereich. Der Ausbau der Ver- und Entsorgungsnetze ist zum größten Teil in allen Bundesländern abgeschlossen.

Leider gerät nun diese wichtige und teuer erbaute Infrastruktur immer mehr in Vergessenheit. Zukünftig werden daher der Betrieb dieser Netze sowie die Erhaltung der Funktionsfähigkeit und der Werterhalt der Systeme in den Vordergrund treten. „Es soll für diese Anlagenteile noch mehr Bewusstsein geschaffen werden“, so die Kommunkredit Austria.

Digitaler Leitungskataster.

Enorme Strecken an Leitungen wurden über Jahrzehnte hinweg gebaut. Auf die entsprechende Dokumentation wurde dabei zum Teil vergessen. Abhilfe dagegen schafft nun der digitale Leitungskataster. Mit dessen Hilfe werden alle Leitungsverläufe eindeutig dokumentiert. Die Vorteile liegen klar auf der Hand: auf Knopfdruck können alle Infor-

mationen über die Leitungen in gebündelter Form abgerufen werden, so sind Daten wie Lage, Länge, Material, Baujahr und Zustand sofort ersichtlich. Alle Leitungen werden dafür bei Bedarf komplett neu vermessen und auf deren Zustand genau bewertet. Die erhaltenen Daten stehen somit nach genormten Richtlinien zur Verfügung.

Förderungen der Republik Österreich.

Seit Oktober 2006 gibt es von der Republik Österreich eine Förderung zur Erstellung des digitalen Leitungskatasters. Diese Förderung ist aber nur unter Einhaltung aller Richtlinien zu erlangen.

Erstes erfolgreich abgewickelter Projekt.

Den innovativen südsteirischen Jungunternehmern Ing. Werner Gaar und Bernd Luttenberger ist es mit Ihrem Ingenieurbüro INNOGEO GmbH gelungen, das österreichweit erste digitale Leitungskatasterprojekt gemäß den Förderrichtlinien der Republik Österreich abzuwickeln. Die innovative Leistung in diesem Projekt liegt in der Generierung von Mehrwert durch das geschickte

Kombinieren von vorhandenen Daten aus verschiedensten Quellen, dies führt auch zu enormen Kosteneinsparungen.

Individuelle Lösungen, das Erfolgsrezept.

Jede Gemeinde hat andere Voraussetzungen. Das Team von INNOGEO bietet individuelle Lösungen an, die genau auf die Bedürfnisse der jeweiligen Kommunen zugeschnitten sind.

Die **INNOGEO GmbH** ist kompetenter Partner für innovative Projekte, wie zum Beispiel für die Erstellung digitaler Leitungskataster. Gemeinden und Verbände können hier auf eine komplette Lösung zugreifen: von der Konzeption über Kostenschätzungen, Ausschreibungen, sämtlichen Vermessungsarbeiten, die umfassende Ausarbeitung des Leitungskatasters, der Koordination aller Inspektions- und Prüfunternehmen bis hin zur Datenübergabe und der kompletten Förderungsabwicklung.

Zur digitalen Umsetzung wird auf das umfassende Software-Knowhow der **Barthauer Software GmbH (BaSYS)** und der **GeoInfoGraz GmbH** zugegriffen.



INNOGEO INGENIEURBÜRO GmbH
 A-8423 St. Veit am Vogau, Schulstraße 16

Telefon: 0664 / 180 69 94 oder 0664 / 280 99 59
 Mail: office@innogeo.at www.innogeo.at